

Pressemitteilung

DGA-Preise 2012: Hervorragende gefäßmedizinische Forschungsarbeiten sind gefragt

Berlin, 12. Juni 2012. Die Deutsche Gesellschaft für Angiologie (DGA) vergibt 2012 drei wissenschaftliche Preise: den Promotionspreis, den UCB-Pharma-Preis sowie den Max-Ratschow-Preis. Junge Wissenschaftler sind herzlich dazu eingeladen, sich mit ihren Arbeiten zu bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juli 2012.

Promotionspreis

Der Promotionspreis ist mit 2.500 Euro dotiert. Der Preisträger erhält eine dreijährige kostenlose Mitgliedschaft in der DGA inklusive des Bezuges der Fachzeitschrift VASA – European Journal of Vascular Medicine. Der Preis wird für eine Dissertation, die an einer deutschen Universität abgeschlossen wurde und sich mit der klinischen und experimentellen Angiologie und ihren Grenzgebieten befasst, vergeben. Bewerben können sich die Promovierten oder die Hochschullehrer, die die Arbeit betreut haben. Zur Teilnahme sind alle zugelassen, deren Promotionsverfahren innerhalb der letzten zwei Jahre abgeschlossen wurde. Die Bewerbungen sind an den Präsidenten der DGA zu senden: Klinikum der Universität München - Innenstadt, Medizinische Poliklinik, Gefäßzentrum - Angiologie, Prof. Dr. Ulrich Hoffmann, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München.

UCB Pharma Preis

Der jährlich vergebene UCB-Pharma-Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Er wird für abgeschlossene Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der klinischen und experimentellen Angiologie vergeben. Die Arbeiten sollten im Jahr vor der Bewerbung in anerkannten deutsch- oder englischsprachigen Fachzeitschriften publiziert oder zur Publikation angenommen worden sein. Bewerben können sich Erstautoren bis 40 Jahre aus einem deutschsprachigen Land. Die Bewerbungen sind in dreifacher Ausführung an den Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Angiologie zu richten: Klinikum der Universität München - Innenstadt, Medizinische Poliklinik, Gefäßzentrum - Angiologie, Prof. Dr. Ulrich Hoffmann, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München.

Max-Ratschow-Preis

Alle zwei Jahre vergibt die DGA den Max-Ratschow-Preis für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Angiologie. Er ist mit 5.000 Euro dotiert. Die Arbeit muss zur Veröffentlichung angenommen oder bereits veröffentlicht sein. Die Bewerbungen sind in dreifacher Ausführung an den Präsidenten der Deutschen Gesellschaft für Angiologie zu richten: Klinikum der Universität München - Innenstadt, Medizinische Poliklinik, Gefäßzentrum - Angiologie, Prof. Dr. Ulrich Hoffmann, Pettenkoferstr. 8a, 80336 München.

Die Preisträger werden im Rahmen der 41. Jahrestagung der DGA, 12. bis 15. September 2012, in Mainz geehrt. Details zu den Ausschreibungen stehen auf www.dga-gefaessmedizin.de.

Kontakt

Hilke Nissen | Katrin Müller
Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V.
Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin
T: 030 / 531 48 58-20 | F: 030 / 531 48 58-29
info@dga-gefaessmedizin.de